

Dienstag, 21. März 2023  
218/2023

## Rat fasst Grundsatzbeschluss für Neubau von Musikschule und Konzerthaus im Bahnhofsviertel

Der Rat der Stadt Braunschweig hat am Dienstag, 21. März, den Grundsatzbeschluss für den Bau eines neuen Domizils für die Städtische Musikschule, kombiniert mit einem Konzerthaus, im neuen Bahnhofsviertel am Rande von Viewegs Garten gefasst.

„Wir können nun mit den Planungen für diesen Leuchtturm der Musik, der weit über die Grenzen von Stadt und Region ausstrahlen wird, beginnen“, freut sich Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum. „Der Standort im neuen Bahnhofsviertel bietet optimale Voraussetzungen für ein Zentrum für Musik, das darüber hinaus ein kultureller Bildungs- und Veranstaltungsort für Alle sein wird.“

Die Planung eines Konzerthauses mit 1.000 Sitzplätzen erfolgt auf Basis einer kulturellen Infrastrukturanalyse und einer Machbarkeitsstudie. Darin waren ein entsprechender Bedarf nachgewiesen und der Standort am Rande von Viewegs Garten empfohlen worden.

Städtische Musikschule und Konzerthaus sollen eine synergetische und bauliche Einheit an einem Standort bilden. Das Konzerthaus und dessen 1.000-Sitzplatz-Konzertsaal soll multifunktional und mit dem Konzert- und Probensaal der Städtischen Musikschule, der noch einmal rund 200 Zuhörende fasst, baulich kombiniert geplant werden.

Der finale Umsetzungsbeschluss für die kombinierte Errichtung von Konzerthaus und der Städtischen

## P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

E-Mail  
[kommunikation@braunschweig.de](mailto:kommunikation@braunschweig.de)

Telefon  
(05 31) 470 - 22 17  
(05 31) 470 - 37 73  
(05 31) 470 - 27 57  
Telefax  
(05 31) 470 - 29 94

Internet  
[braunschweig.de](http://braunschweig.de)  
Soziale Medien  
 [facebook.com/stadtbraunschweig](https://facebook.com/stadtbraunschweig)  
 [twitter.com/Stadt\\_BS](https://twitter.com/Stadt_BS)  
 [instagram.com/braunschweig.de](https://instagram.com/braunschweig.de)

Musikschule soll dem Rat 2025 vorgelegt werden, einschließlich Investitionsvolumen und erwarteten Betriebskosten. Auch alternative Finanzierungsvarianten (ÖPP, Einbindung von Spenden oder sonstigen Drittmitteln, Realisierung z. B. durch eine Stiftung) sollen geprüft werden.



## P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

E-Mail  
[kommunikation@braunschweig.de](mailto:kommunikation@braunschweig.de)

Telefon  
(05 31) 470 - 22 17  
(05 31) 470 - 37 73  
(05 31) 470 - 27 57  
Telefax  
(05 31) 470 - 29 94

Internet  
[braunschweig.de](http://braunschweig.de)  
Soziale Medien  
 [facebook.com/stadtbraunschweig](https://facebook.com/stadtbraunschweig)  
 [twitter.com/Stadt\\_BS](https://twitter.com/Stadt_BS)  
 [instagram.com/braunschweig.de](https://instagram.com/braunschweig.de)